

Innovative Publikationen:  
Ausstellung von Studenten der von  
ihnen initiierten Neuanschaffungen.  
Bibliotheksbeauftragter Hilpert;  
Architekturbibliothek führend  
im Ranking.



## Geflügelte Bücher

Studenten präsentieren „Think pink“-Ausstellung

(jhl) Wissen verleiht Flügel. Warum also nicht mal umgekehrt dessen Träger zu Flugobjekten werden lassen? Wie das aussehen könnte, zeigt die Ausstellung „Think pink“ in der Bibliothek der Wiesbadener Fachhochschule: In blaue Fangnetze verpackt baumeln großformatige Architektur-Bildbände von der Decke herab, umschwirrt von Rudeln papierner Schmetterlinge, die im Gegensatz zu den Büchern ihre Freiheit genießen. Auch sie sind blau – nicht etwa rosa, wie es der Ausstellungstitel vermuten ließe. Man müsse mit Begriffen ebenso spielen wie mit Formen, erläutert Architekturprofessor Thilo Hilpert die Farbwahl: Wie aus rund eckig werden kann, wird aus Pink mal eben Blau.

Die Herausforderung durch wechselnde Denkweisen fungierte als Motor der Präsentation: Die Studenten Michelle Condé und Mario Schwarz (beide 25) hatten nach ihrer Rückkehr aus Wien, wo sie ein einjähriges Praktikum bei dem renommierten Architekturbüro Coop-Himmelblau absolvierten, bemerkt, dass sie das dort Gelernte nicht vertiefen konnten: Fachliteratur zur avantgardistischen Architek-

bibliothek bislang Mangelware. Dieser Missstand wurde schließlich durch die Anschaffung internationaler Publikationen beseitigt, 26 von ihnen werden nun gar als Ausstellungsobjekte präsentiert.

Man wolle auf diese Art Aufsehen erregen, um den Kommilitonen die neuen Bände näher zu bringen, erklärt Michelle Condé: „Denn im Regal könnten sie unbemerkt untergehen, das wäre schade.“ Der Grundgedanke sei daher gewesen, die Welt symbolisch auf den Kopf zu stellen, indem man jene Bücher entgegen sonstiger Gewohnheiten einfach in der Luft hängen lasse. Drei Monate sind von der Konzeption des Projekts bis zu dessen Realisierung vergangen, das übrigens keine Projektarbeit im Rahmen des Studiums darstellt, sondern auf freiwilliger Basis erstellt wurde.

Bevor sich die Studenten nun allerdings jenen präsentierten Publikationen widmen kön-

